Berichtsvorlage
H/053/2020

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	29.05.2020	öffentlich	Bericht

Betreff:

Kunst in der Stadt: Projekt Gestaltung der Tucherstraße
hier: soziale und kulturelle Erinnerungs-Achse, Kunstwerk Anja Schoeller
Abschlussbericht

Anlagen:
Beschluss des Beirats für Bildende Kunst vom 20.02.2020
Beschluss Kulturausschuss vom 29.04.2016
Kompass Sebalder Steppe - Festinstallation

Bericht:

Im Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 24.01.2014 wird die Notwendigkeit der Aufarbeitung der Geschichte des völlig zerstörten Areals der nordöstlichen Altstadt zur Steppe beschrieben. Im Kulturausschuss am 29.04.2016 wurde entschieden, die Künstlerin Anja Schoeller für die Umsetzung dieses Projekts zu beauftragen.

Die Künstlerin hat dem Beirat für Bildende Kunst Entwürfe vorgelegt, die in einem Prozess über mehrere Jahre zu einem einstimmigen Ergebnis geführt haben. Die Verortung des Kunstwerks wurde vorgenommen und der Prozess mit den Eigentümern der Grundstücke abgestimmt. Die Umsetzung wurde nun abgeschlossen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐